



Homberg (Efze), den 31.08.2021

6. Sitzung
Leg.-Periode 2021 / 2026

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 6. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung
am Montag, 30.08.2021, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Anwesenheiten

Anwesend:

Ausschussvorsitzender Bernd Herbold
Ausschussmitglied Gerhard Barton
Ausschussmitglied Jana Edelmann-Rauthe
Ausschussmitglied Rainer Hartmann
Ausschussmitglied Christian Haß
Ausschussmitglied Thomas Höse
Ausschussmitglied Günther Koch
Ausschussmitglied Dr. Herbert Wassmann
Ausschussmitglied Elke Ziepprecht

vertritt Haßenpflug, Bruno (SPD)

Von der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordneter Ulrich Krug

Vom Magistrat:

Bürgermeister Dr. Nico Ritz
Stadtrat Achim Becker

Von der Verwaltung:

Frau Larissa Kansy (FB Technische Dienste)

Gäste:

2 Bürger

Schriftführer:

Herr Heinz Ziegler

Sitzungsverlauf

Herr Ausschussvorsitzender Bernd Herbold eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung um 18.30 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, Herrn Bürgermeister Dr. Ritz, Herrn Stadtrat Becker, Herrn Stadtverordneten Krug, Herrn Ziegler und Frau Kansy von der Verwaltung sowie die Zuhörer. Er stellt fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Bedenken erhoben werden und damit der Ausschuss beschlussfähig ist.

1. **Städtebauförderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (vorher „Zukunft Stadtgrün“) für das Fördergebiet Burgberg mit angrenzenden Friedhöfen, Kleingartenverein und Stadtpark hier: Entwurf Waldspielplatz / Osterwiese** **SB-49/2020**
2. Ergänzung

Zur Sache spricht Ausschussmitglied Herr Haß. Er beantragt, dass der Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Integration verwiesen und erst in der Stadtverordnetenversammlung im Oktober weiter beraten wird.

Für einen Redebeitrag eines Zuhörers unterbricht Ausschussvorsitzender Herr Herbold um 18:35 Uhr die Sitzung.

Herr Ulrich schlägt vor, dass das Osterhäuschen im Zusammenhang mit dem Dörnbergtempel genutzt werden könnte. In dem Häuschen sollte ein Wasseranschluss erstellt werden. Weiterhin sollten Toiletten, ein Wickeltisch und eine Küchenzeile für Veranstaltungen im Dörnbergtempel eingebaut werden.

Die Sitzung wird um 18:38 Uhr fortgesetzt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Tagesordnungspunkt zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Kinder, Jugend, Soziales und Integration zu verweisen. In der Oktobersitzung soll dazu weiter beraten werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

2. **Entwicklung des ehemaligen Klinikareals an der Melsunger Straße**
hier: a) **Möglicher Verkauf des Schwesternwohnheims nahe der Mörshäuser Straße**
b) **Vorbereitung verschiedener Abrissarbeiten**

VL-138/2020
12. Ergänzung

Herr Ausschussvorsitzender Herbold berichtet von dem heutigen Ortstermin, der um 17:30 Uhr am ehemaligen Krankenhausareal stattfand. Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Herr Haß, Herr Koch, Herr Höse, Herr Hartmann und Ausschussvorsitzender Herr Herbold.

Bürgermeister Dr. Ritz erläutert nach den Redebeiträgen die Beschlussvorschläge aus der Sitzungsvorlage. Die Beschlüsse werden wie folgt modifiziert:

Beschluss:

- a) Der Magistrat wird beauftragt, den Verkauf des ehemaligen Schwesternwohnheims nahe der Mörshäuser Straße zu forcieren, durch Angebote auf dem Immobilienmarkt einen realen Marktpreis zu ermitteln und der Stadtverordnetenversammlung binnen der nächsten zwei Monate einen konkreten Vorschlag zur Veräußerung des Objekts zu unterbreiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

Beschluss:

- b) Der Magistrat wird beauftragt, eine mögliche Grundstücksparzellierung für den westlichen Bereich des Krankenhausareals der Stadtverordnetenversammlung zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

Beschluss:

- c) Der Magistrat wird beauftragt, für alle weiteren Nebengebäude ein Abbruchkonzept zu erarbeiten und einen Abbruchartrag stellen zu lassen. Zugleich sind die Kosten für den Abbruch dieser Gebäude zu konkretisieren. Auf dieser Grundlage soll der Stadtverordnetenversammlung binnen der nächsten zwei Monate eine aussagekräftige Beschlussvorlage über den Abbruch der Nebengebäude geliefert werden.

Der Abbruch der Gebäude soll nicht in der Brut- und Setzzeit (April bis Juni) erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9
Ja-Stimmen: 9

3. **Antrag von Frau Kathrin Brandau auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Änderung einer landwirtschaftlichen Fläche in ein Dorfgebiet im Bebauungsplan Nr. 51-Mühlhäuser Feld** **VL-196/2021**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Zur Vermeidung von vorzeitigen Planungskosten soll eine Trägerbeteiligung der erforderlichen Fachbehörden durchgeführt werden. Über das Ergebnis der Trägerbeteiligung ist der Magistrat zu unterrichten.

Sollten keine erheblichen Bedenken der Fachbehörden eingebracht werden, berät der Magistrat erneut über den Antrag von Frau Brandau.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

4. **Standortsuche Feuerwehrhaus Holzhausen** **VL-129/2018**
hier: Beratung und Beschlussfassung über einen Einzelstandort für **18. Ergänzung**
ein Feuerwehrhaus im Stadtteil Holzhausen

Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Herr Koch, Frau Ziepprecht und Ausschussvorsitzender Herr Herbold.

Bürgermeister Dr. Ritz und Herr Ziegler beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

a) Aufgrund der Ergebnisse der Standortanalysen des Ingenieurbüros kplan wird beschlossen, ein separates Feuerwehrhaus für den Stadtteil Holzhausen am Standort nordöstlich des Sportplatzes Holzhausen (Standort 11 lt. Standortanalyse kplan) zu bauen. Entsprechende Beschlussempfehlungen des Ortsbeirates Holzhausen, der Feuerwehr des Stadtteils Holzhausen, der Brandschutzkommission und des Magistrats liegen vor.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

Beschluss:

b) Für den Standort wird der Magistrat beauftragt, die Kosten zu ermitteln und die Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Weiterhin wird der Magistrat beauftragt, die Unterlagen für die erforderliche Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines Bebauungsplanes vorzubereiten, damit in einer der nächsten Sitzungen die entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse durch die Stadtverordnetenversammlung gefasst werden können

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

**5. Sanierung Stadion am Stellberg
hier: Bereitstellung der städtischen Eigenmittel**

**VL-183/2020
2. Ergänzung**

Bürgermeister Dr. Ritz gibt ergänzende Erläuterungen zur Sitzungsvorlage. Es wird vorgeschlagen, in der vorliegenden Beschlussvorlage das Wort „A-Platz“ zu streichen.

Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Herr Höse, Ausschussvorsitzender Herr Herbold und Frau Ziepprecht.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den städtischen Eigenanteil an den förderfähigen Kosten für die Sanierung des Stadions, in Höhe von bis zu 1.870.000,00 € bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9

Ja-Stimmen: 9

**6. Parkplatzgestaltung Enge Gasse
hier: Beratung zum weiteren Vorgehen**

**VL-50/2019
17. Ergänzung**

Zur Sache sprechen die Ausschussmitglieder Herr Koch, Frau Ziepprecht, Herr Barton, Herr Hartmann, Frau Edelman-Rauthe und Ausschussvorsitzender Herr Herbold.

Ausschussmitglied Herr Koch möchte, dass die vorgelegten Varianten für die Platzgestaltung um eine Parkpalette ergänzt wird.

Bürgermeister Dr. Ritz berichtet über eine im Rahmen des Städtebauförderprogramms Stadtumbau West geplanten Parkpalette, für die es bereits eine Baugenehmigung gab. Die Umsetzung des Projektes wurde von der Stadtverordnetenversammlung abgelehnt.

7. Verschiedenes

- a) Ausschussmitglied Herr Koch möchte den Sachstand zum Wohnmobilstellplatz und der Freibadplanung wissen.
Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass die Planungsgruppe zum Wohnmobilstellplatz demnächst zu weiteren Gesprächen eingeladen wird. Für die Neugestaltung des Freibades liegen erste Entwürfe einer überarbeiteten Planung vor, die ebenfalls der Planungsgruppe demnächst vorgelegt wird.
- b) Ausschussmitglied Herr Höse stellt Fragen zur Zusammensetzung der Planungsgruppe.
Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass es sich um die gleiche Planungsgruppe handelt, die bisher zu den Themen gearbeitet hat.
- c) Ausschussmitglied Herr Koch fragt zum Grunderwerb im Bereich des Freibades nach.
Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass ein Plan zum Grunderwerb von der Verwaltung erstellt und zur nächsten Ausschusssitzung vorgelegt wird.
- d) Ausschussvorsitzender Herr Herbold berichtet, dass sich Anlieger im Bereich des Grundstücks Dorfkrug 2 im Stadtteil Roppershain über den Grundstückszustand beschwert haben.
Bürgermeister Dr. Ritz sagt eine Prüfung des Sachverhalts zu.
- e) Ausschussmitglied Herr Barton bittet darum, dass die Beschilderung an den Bächen bezüglich der Bach- und Flusstruktur geprüft und geändert wird.
- f) Ausschussmitglied Herr Hartmann regt an, dass die neue Lautsprecheranlage und die Mikros so eingestellt werden, dass eine optimale Nutzung der Anlage gewährleistet ist.

Bernd Herbold
Ausschussvorsitzender

Heinz Ziegler
Schriftführer